

## Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord Co/Nec (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TTC Rödental III : TSV Unterlauter II  
Freitag, 21.10.2022, 20:15 Uhr

### Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen dem TTC Rödental III und dem TSV Unterlauter II

Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Reichert / Reichert nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TTC Rödental III im Spiel der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nord Co/Nec (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) verwandelte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen beim TSV Unterlauter II. Das Gastteam konnte im 4. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung hat der TTC Rödental III nun ein Punkteverhältnis von 3:5 und der TSV Unterlauter II ein Punkteverhältnis von 5:3 in der Tabelle.

Los ging es mit den Doppeln. Zwischenzeitlich mussten Reichert / Reichert zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Jacobi / Weidemüller aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Lange umkämpft war daraufhin das Spiel zwischen Weisser / Reumschüssel und Stegner / Brasch, bevor sich die Gastspieler mit 11:5, 6:11, 11:4, 3:11, 8:11 durchsetzten. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Bonk / Bauer danach gegen Goller / Ziegler. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Das Einzel zwischen Andreas Reichert und Jürgen Goller endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Kaum Chancen hatte wiederum daraufhin Johannes Weisser beim 3:11, 7:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Jonas Jacobi. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. 2:3 endete wenig später das Einzel zwischen Alexander Reichert und Tim Brasch aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Julian Stegner war für Andy Bonk letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Oleg Bauer bezwang anschließend Corinna Weidemüller in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Talida Reumschüssel eine 1:3-Niederlage gegen Lukas Ziegler kassierte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:5. Einen sicheren Punkt für sein Team holte danach wiederum Andreas Reichert beim 11:7, 11:3, 11:9 gegen Jonas Jacobi und gestaltete die auf dem Papier anhand der TTR-Werte wesentlich enger eingeschätzte Partie damit deutlicher, als man es zunächst erwarten konnte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Jürgen Goller konnte Johannes Weisser anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Beim anschließenden 3:1-Erfolg gegen Julian Stegner kam Alexander Reichert nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Nach gewonnenem ersten Satz gab dann Andy Bonk das Spiel gegen Tim Brasch noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Passende spielerische Mittel hatte am Nachbarisch Oleg Bauer letztlich parat, um Lukas Ziegler zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Nicht ausreichend

spielerische Mittel hatte wenig später Talida Reumschüssel letztlich im Repertoire, um Corinna Weidemüller final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 5:11, 5:11. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Reichert / Reichert hatten im Anschluss ihre Gegner Stegner / Brasch beim 11:8, 11:9, 12:10 insgesamt im Griff. Das war ein souveräner Sieg. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TTC Rödental III tritt dabei gegen den TSV Unterlauter an, während es der TSV Unterlauter II mit dem TSV 1860 Bad Rodach zu tun bekommt.

**Statistik:**

**TTC Rödental III**

Doppel: Reichert / Reichert 2:0, Weisser / Reumschüssel 0:1, Bonk / Bauer 1:0

Einzel: A. Reichert 2:0, J. Weisser 0:2, A. Reichert 1:1, A. Bonk 0:2, O. Bauer 2:0, T. Reumschüssel 0:2

**TSV Unterlauter II**

Doppel: Stegner / Brasch 1:1, Jacobi / Weidemüller 0:1, Goller / Ziegler 0:1

Einzel: J. Jacobi 1:1, J. Goller 1:1, J. Stegner 1:1, T. Brasch 2:0, L. Ziegler 1:1, C. Weidemüller 1:1